

Fachinformationen der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Ausgabe April 2025

(Informationszeitraum März 2025 – April 2025)

I.	In eigener Sache	1
II.	Aus den Bibliotheken	3
III.	Informationen aus Verbänden und Institutionen	4
IV.	Förderprogramme	4
V.	Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe	5
VI.	Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen.....	7
VII.	Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule	7

I. In eigener Sache

Einladung zur Online-Informationsveranstaltung: „Glitch – Gefangen im Spieleuniversum“ / 08.05.25

Wir laden Sie herzlich zu Präsentation und Roll-out des Escape Games „Glitch – Gefangen im Spieleuniversum“ ein. Unter der Koordination der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, des ZBIW und der Medienpädagogin Janina Wiegand wurde in Zusammenarbeit mit 14 Bibliotheken ein mobiles Escape Game zum Thema „Gaming“ entwickelt. In unserer Online-Informationsveranstaltung erfahren Sie, wie Sie das fertige Spiel unkompliziert in Ihrer Bibliothek anbieten können. Sie erhalten Zugang zu Spielanleitung und -materialien, bekommen einen Überblick über die Entstehungsgeschichte und die Mission des Spiels und können einige Elemente direkt ausprobieren.

Agenda:

- * Escape Games in Bibliotheken
- * Entstehungsgeschichte zum Spiel
- * Die Mission
- * Schritt für Schritt zur Umsetzung in der Bibliothek
- * Praktische Erfahrungen zum Spieleinsatz

Termin: Donnerstag, 08.05.2025 Uhrzeit: 09:00 – 11:00 Uhr Plattform: Webex

Bitte melden Sie sich bis zum 01. Mai unter folgendem Link an: <https://webpace-brd.nrw/index.php/265967?lang=de> Im Anschluss erhalten Sie von uns die Zugangsdaten zur Onlineveranstaltung.

Online-Austausch zu Leseförderung für Kinder und Jugendliche / 26.05.25

Der nächste Online-Austausch findet am 26. Mai um 10 Uhr zum Thema „Leseförderung für Kinder und Jugendliche“ statt. Der Online-Austausch richtet sich an Bibliotheken, die etablierte Angebote zum entsprechenden Thema im Programm haben und gerne andere damit inspirieren wollen oder sich selbst inspirieren lassen möchten.

Unter diesen Link können Sie sich bis zum 19.05.25 dafür anmelden: <https://webpace-brd.nrw/index.php/738239?lang=de>

Fortbildungsangebote der Fachstelle

Aufgrund der hohen Nachfrage hat die Fachstelle die Anzahl der Fortbildungen im Rahmen des allgemeinen Fortbildungsprogramms von 10 auf 15 Veranstaltungen pro Halbjahr erhöht. Das in Kooperation mit dem ZBIW organisierte Programm greift ein breites Spektrum an Themen auf.

Zum Fortbildungsprogramm: https://www.th-koeln.de/weiterbildung/fuer-oeffentliche-bibliotheken-in-nrw_5876.php

Das Thema KI wird ab 2026 noch stärker in den Fokus gerückt. Außerdem werden die Angebote im Themenfeld Strategieentwicklung neu aufgesetzt.

Fachstellen-Termine im Überblick

08.05.25	Online-Informationsveranstaltung: „Glitch – Gefangen im Spieleuniversum“
26.05.25	Online-Austausch zu Leseförderung für Kinder und Jugendliche
29.09.25	Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Münster (StB Ochtrup)
01.10.25	Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Köln (StB Troisdorf)
06.10.25	Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Düsseldorf (StB Oberhausen-Osterfeld)
06.10.25	Regional Bibliothekskonferenz für den RB Detmold (StB Paderborn)
08.10.25	Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Arnsberg (StB Bochum)

Im April haben wir folgende Beiträge für Sie auf unserem Blog veröffentlicht:

- **RFID-Selbstverbuchung:**
RFID (Radio Frequency Identification) revolutioniert den Bibliotheksalltag: Doch wie funktioniert die Technologie genau? Welche Vorteile bietet sie für Bibliotheken und Nutzende? Und welche Herausforderungen sind zu beachten? In unserem Blogbeitrag geben wir einen Überblick zum Thema RFID, räumen mit Missverständnissen auf und beleuchten die Vorteile sowie Herausforderungen einer RFID-Einführung <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2025/03/rfid-selbstverbuchung/>
- **Praxisbericht aus der Landesförderung: Open Library in Haltern am See - Offen wie nie zuvor**
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2025/04/haltern-am-see-mehr-zugang-fuer-alle-in-der-neue-open-library/>

II. Aus den Bibliotheken

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-den-bibliotheken/>

Emmerich: Stadtbibliothek für Förderprogramm „Land.schafft.Demokratie“ 2025 ausgewählt

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) fördert im Rahmen des Programms „Land.schafft.Demokratie“ auch 2025 deutschlandweit wieder 15 Bibliotheken in ländlichen Räumen, die Angebote für Demokratie, Dialog und Vielfalt umsetzen und so den gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort stärken. Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) ist Partner des Projektes.

Unter den ausgewählten Bibliotheken, die ab Frühsommer 2025 passgenaue Angebote zur Demokratieförderung für ihre Regionen erarbeiten werden, ist auch die Stadtbibliothek Emmerich. Mehr Informationen auf dieser Website:

<https://www.bibliotheksverband.de/landschaftdemokratie>

Lünen: Stadt feiert Neueröffnung der Bibliothek

Die neue Stadtbücherei befindet sich in der Persiluhrrpassage und trägt daher den Namen „Treffpunkt Persiluhr“. Die moderne Einrichtung lädt zum Stöbern und Verweilen ein. Neben zahlreichen Aufenthaltsmöglichkeiten bietet das Gebäude einen Multifunktionsraum, der Raum für Begegnung und Austausch schafft. Zur Eröffnung Ende März war auch NRW-Heimatministerin Ina Scharrenbach zu Gast..

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://t1p.de/ven80>

Münster: Bibliothek darf Bücher mit Warnhinweis versehen

Leseempfehlungen in Büchereien sind nichts Ungewöhnliches. Doch was passiert, wenn eine Bücherei vor einem Buch warnt? Die Stadtbücherei Münster darf das tun. Sie darf Bücher mit Hinweisen versehen, wenn sie diese verleiht. Das hat das Verwaltungsgericht Münster entschieden.

Ein Autor hatte sich dagegen gewehrt. In seinem Buch werden etwa die Mondlandung und der Atombombenabwurf angezweifelt. Er wollte den Hinweis durch ein Eilverfahren entfernen lassen – ohne Erfolg. Das Gericht lehnte seinen Antrag ab. Der Beschluss ist aber noch nicht rechtskräftig. Der Autor kann vor dem Oberverwaltungsgericht Münster Beschwerde einlegen. Mehr Informationen auf dieser Website:

https://www.vg-muenster.nrw.de/behoerde/presse/15_04_2025/index.php

Pulheim: Stadtbücherei weckt mit Leselöwe Lino Lesefreude

Das Projekt „Leselöwe Lino“ der Stadtbücherei Pulheim verfolgt das Ziel, Kindern frühzeitig den Zugang zu Büchern zu ermöglichen. Im Mittelpunkt steht das Stofftier Lino, das Kindertagesstätten besucht und auch Familien zu Hause begleitet. Die Projektidee sieht vor, dass Lino nur einschlafen kann, wenn ihm vorgelesen wird – ein spielerischer Ansatz, um Kinder mit dem Vorlesen vertraut zu machen.

Ein zentrales Element des Projekts ist die Einbindung der Eltern, die dazu angeregt werden, sich aktiv am Leseprozess ihrer Kinder zu beteiligen. Die Stadtbücherei berichtet von einer positiven Resonanz: Sowohl Einrichtungen als auch Familien schildern erfreuliche Erfahrungen im Umgang mit dem Leselöwen.

„Leselöwe Lino“ war zudem unter den zehn nominierten Projekten für den Deutschen Lesepreis in der Kategorie kommunales Engagement.

Mehr Informationen auf dieser Website https://www.pulheim.de/aktuelles/meldungen-2024/nominierung-deutscher-lesepreis_buecher-buddy.php

Pulheim: „Dritte Orte“-Programm fördert Umsetzungskonzept der Bücherei Stommeln

„Dritte Orte“ in ländlichen Räumen sind wichtiger denn je. Mit der neuen Ausschreibung einer Konzeptphase hat die Landesregierung 2023 die Voraussetzungen für weitere Dritte Orte in Nordrhein-Westfalen geschaffen. Aus rund 120 Bewerbungen von Vereinen, Initiativen, Ehrenamtlichen, Kommunen und Gemeinden wurden 28 Projekte für die erste Förderphase

ab April 2024 ausgewählt. 25 Projekte bewarben sich mit ausführlichen Konzeptpapieren für die Umsetzungsförderung, von denen jetzt 21 von einer Fachjury als qualifiziert bestätigt wurden. Als einzige Bibliothek bekommt die Bücherei St. Martinus Stommeln in Pulheim weitere 450.000 Euro.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.rundschau-online.de/region/rhein-erft/pulheim/pulheim-buecherei-stommeln-erhaelt-450-000-euro-1008891>

III. Informationen aus Verbänden und Institutionen

dbv: Neuer Vorstand

Im April 2025 hat der neu gewählte Bundesvorstand für 2025-2028 das Amt übernommen. Antje Theise, Direktorin der Universitätsbibliothek Rostock, wurde zur neuen Bundesvorsitzenden des Deutschen Bibliotheksverbands (dbv) gewählt. Sie folgt auf Volker Heller, Generaldirektor der Zentral- und Landesbibliothek Berlin, der den Verband von 2022 bis 2025 geleitet hat. An der Wahl beteiligten sich Vertreter*innen von über 2.000 Mitgliedsbibliotheken. Für die Amtszeit 2025 bis 2028 wurden zudem je drei Vertreter*innen der wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken in den Bundesvorstand gewählt. Mehr Informationen zum neuen Vorstand auf der Website des dbv:

<https://www.bibliotheksverband.de/gremien#Bundesvorstand>

IV. Förderprogramme

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/foerderprogramme/>

Förderprogramm der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Ehrenamtlich geführte Organisationen in strukturschwachen oder ländlichen Regionen (über PLZ prüfbar) können bei der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt eine Förderung von bis zu 1.500 Euro erhalten, um ihre Freiwilligen und deren Arbeit zu unterstützen. Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/mikrofoerderprogramm/>

„Gemeinsam digital“: Restmittel für digitale Leseförderung zu vergeben / 05.05.25

Vom 15. April bis 05. Mai 2025 können Bibliotheken im Bündnis mit weiteren Vereinen und Verbänden Projektgelder der digitalen Leseförderung für Kinder und Jugendliche von 3-18 Jahren aus Risikolagen beantragen. Zu vergeben sind unterjährig frei gewordene Restmittel für Projekte, die noch im Haushaltsjahr 2025 durchgeführt werden müssen. Frühestmöglicher Projektstart ist der 15. September, Projektende spätestens der 15. Dezember 2025. Die maximale Fördersumme beträgt 10.000,- Euro. Besonders erwünscht sind Einreichungen aus dem ländlichen Raum. Für die Projekte dieser Runde gelten besondere Richtlinien. Zu beachten sind daher auch die Programmhinweise und Hinweise zur Kalkulation, die angepasst für diese Ausschreibung über Restmittel unter „Neueste Unterlagen“ auf der Programmwebsite zu finden sind.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.bibliotheksverband.de/gemeinsam-digital-kreativ-mit-medien>

Ausschreibung „The Europe Challenge“ / 29.05.25

Das Programm „The Europe Challenge“ der European Cultural Foundation (ECF) vernetzt Bibliotheken mit Akteuren aus ihren Kommunen in ganz Europa. Gemeinsam bearbeiten sie Themen wie soziale Isolation, Ungleichheit oder Klimakrisen. Der dbv ist Kooperationspartner. Bibliotheken können bis zu 10.000 Euro für ein Projekt vor Ort erhalten. Zudem gibt es ein Vernetzungs- und Fortbildungsprogramm. Bewerbungsschluss ist der 29.05.2025. Mehr Informationen auf dieser Website: <https://theeuropechallenge.eu/news/apply-now-2025/>

Aktion Mensch: Mikroförderung für digitale Barrierefreiheit / 28.06.25

Digitale Barrierefreiheit ist entscheidend für eine gleichberechtigte Teilhabe. Seit 2019 unterstützt die Aktion Mensch mit ihrer Mikroförderung zahlreiche Projekte zur barrierefreien Gestaltung digitaler Angebote. Dafür stehen fünf Millionen Euro bereit. Anträge können bis zum 28.06.2025 eingereicht werden. Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-barrierefreiheit-mobilitaet/barrierefreiheit-fuer-alle#mikro>

Aktionstaler Kinder- und Jugendschutz / 31.07.25

Das Förderprogramm „Aktionstaler Kinder- und Jugendschutz“ ermöglicht es Kommunen und zivilgesellschaftlichen Organisationen, finanzielle Unterstützung für lokale Schutz- und Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche zu erhalten.

Bereits 30 wertvolle Projekte wurden durch den Aktionstaler gefördert und tragen aktiv zum Schutz sowie zur Stärkung junger Menschen bei. Der Förderzeitraum läuft noch bis zum 31. Juli 2025. Auch Workshops zur Förderung der Medienkompetenz sind förderfähig.

Weitere Informationen auf dieser Website <https://allianz-fuer-beteiligung.de/foerderprogramme/aktionstaler-kinder-und-jugendschutz/>

V. Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/termine-ausschreibungen/>

Woche der Meinungsfreiheit 2025 / 03.-10.05.25

Vom 3. bis 10. Mai 2025 findet die vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels initiierte „Woche der Meinungsfreiheit“ statt, zu der auch Bibliotheken eingeladen sind, sich zu beteiligen.

Tragen Sie eigene Veranstaltungen, Aktionen und Projekte rund um das Thema Meinungsfreiheit auf der Projektwebseite ein. Ein niedrigschwelliges Angebot kann zum Beispiel die Gestaltung von Thementischen sein. Auf der Internetseite der Aktionswoche finden Sie eine aktuelle Publikationsliste: <https://woche-der-meinungsfreiheit.de/>

Webinar: Mit vereinten Kräften mehr erreichen - Freundeskreise Bibliothek / 07.05.25

Der Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V. (BdB) veranstaltet am Mittwoch, 07.05.25, 18:00 bis 19:30 Uhr ein Webinar zum Thema „Mit vereinten Kräften mehr erreichen. Das Webinar wird via Zoom veranstaltet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Inhalte:

- Warum brauchen Bibliotheken Freundeskreise?
- Freundeskreisgründung praktisch – wie packe ich das an?
- Rechtliche Grundlagen, Satzung, Gemeinnützigkeit, Notarielles, Zeitplan etc.
- Gründungsmitglieder finden.
- Finanzierung, Budget, Sponsoring, Fördermittel.
- Praxisberichte aus Freundeskreisen über die Gründung sowie beispielhafte erfolgreiche Aktionen z.B. Leseförderung, Flohmarkt, Interessenvertretung für die Bibliothek.

Bitte melden Sie sich hier zum Webinar an:

<https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=IzNtsY5apkenLHmiMAYR9MaDYf0XopFNtLvmWKxeoXhUOEVR1ExUVFKTDaySkYyUjRVOUpYQUI2Mi4u&route=shorturl>

Online-Tagung: Neue Perspektiven auf KI in Bibliotheken / 13.05.25

Am 13. Mai 2025 findet eine virtuelle Tagung zum Thema „Neue Perspektiven auf KI in Bibliotheken“ statt. Sie bietet Expert*innen und Projekten eine Plattform, die bislang weniger im Fokus standen. Organisiert wird die Veranstaltung von der Gesellschaft für Information und Fachinformationen April 2025

Wissen e.V. (DGI), der Technischen Hochschule Wildau, dem Wildau Institute of Technology und dem dbv. Die Tagung richtet sich sowohl an öffentliche als auch wissenschaftliche Bibliotheken. Interessierte haben die Möglichkeit, sich mit eigenen Beiträgen aktiv zu beteiligen.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.bibliotheksverband.de/ki-tagung>

Ideen-Café Netzwerk Grüne Bibliothek: „Nachhaltigkeit in Theorie & Praxis“ / 15.05.25

Strategie, Leitbild, Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit? Was brauchen Bibliotheken, um nicht nur theoretische Ziele zu formulieren, sondern beim Thema Nachhaltigkeit ins Handeln zu kommen? Die Universitätsbibliothek Wien macht sich auf den Weg einer Nachhaltigkeitsstrategie, die SLUB Dresden ist aktiv in vielen Handlungsfeldern.

Im nächsten Ideen-Café von Netzwerk Grüne Bibliothek werden die Entwicklung, Erfolge und zukünftigen Ziele vorgestellt und diskutiert. Auch Mitarbeitende aus öffentlichen Bibliotheken profitieren von den vielfältigen Erfahrungen und Ideen, denn vieles lässt sich sowohl in ÖBs wie auch in WBs umsetzen.

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/220689377>

Online-Barcamp „Medienpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung“ / 21.+22.05.25

Medienpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung haben jeweils eigene pädagogische Perspektiven, unterscheiden und überschneiden sich. Beide befassen sich mit großen aktuellen Entwicklungen, die alle (Lebens-) Bereiche betreffen: Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Es lohnt sich, diese beiden Perspektiven zusammenzudenken. Dafür braucht es Austausch untereinander und gemeinsames Lernen und Wachsen.

Im Online-Barcamp möchte die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) Akteurinnen und Akteure aus beiden Disziplinen zusammenbringen, um die eigene pädagogische Perspektive um die der anderen zu erweitern. Projekte, die es bereits gibt, können geteilt und weiterentwickelt werden. Neue Synergien dürfen sich entwickeln oder stärken.

Darüber hinaus sind alle Teilnehmenden der verknüpften Disziplinen des Globalen Lernens und der politischen Bildung eingeladen, ihre Perspektiven und Erfahrungen einzubringen.

Anmeldung und weitere Infos: <https://barcamps.eu/mubne25/>

„Tag der Offenen Gesellschaft“ / 21.06.25

Am 21. Juni 2025 lädt der „Tag der Offenen Gesellschaft“ zum Austausch und Miteinander ein. Bibliotheken und andere Einrichtungen können mit Aktionen ein Zeichen für Demokratie setzen. Auf der Website der Initiative Offene Gesellschaft lassen sich Aktionen anmelden und kostenlose Aktionspakete bestellen: <https://tag-der-offenen-gesellschaft.de/>

Bibliothekskongress: Programm ist online / 24.-27.06.25

Das Programm des Bibliothekskongresses ist online. Unter dem Motto „Bibliotheken entschlossen demokratisch“ werden rund 3.000 Teilnehmende vom 24. bis zum 27.06.2025 in Bremen gemeinsam über die Rolle von Bibliotheken in der Demokratie diskutieren, neueste Bibliotheksinnovationen entdecken sowie aktuelle Herausforderungen und Zukunftsfragen des Bibliotheks- und Informationssektors beraten. Link zum Programm <https://2025.bid-kongress.de/programm/>

Digitaltag / 27.06.25

Der bundesweite Aktionstag zur Digitalisierung findet am 27. Juni 2025 statt. Geplant sind Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen und Beratungen. Die Initiative „Digital für alle“ setzt sich für digitale Teilhabe ein. Ziel ist es, allen Menschen in Deutschland den sicheren Umgang mit der digitalen Welt zu ermöglichen. Auch Bibliotheken können teilnehmen und ihre digitalen Angebote vorstellen. Die Anmeldung ist bereits geöffnet. Termine für Informationsveranstaltungen sind online verfügbar. Mehr Informationen auf der Aktions-Website: <https://digitaltag.eu/>

Dieter Baacke Preis – Herausragende Medienpädagogik / 31.07.25

Der Dieter Baacke Preis würdigt herausragende medienpädagogische Projekte. Er wird von der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur sowie dem Bundesfamilienministerium vergeben.

Ausgezeichnet werden Projekte aus der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit. Sie sollen Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen und kritischen Umgang mit Medien vermitteln.

Der Preis wird in sechs Kategorien verliehen. Jede Kategorie ist mit 2.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2025.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://dieter-baacke-preis.de/>

VI. Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/vermisches-hinweise-tipps-informationen/>

Innenstadt-Ratgeber

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) bietet die „Innenstadt-Ratgeber“ an. Die Reihe richtet sich an Kommunen, die Wirtschaft und Stadtplanende. Die Ratgeber geben praktische Tipps zur Entwicklung von Innenstädten. Themen sind zum Beispiel der Umgang mit leerstehenden Großimmobilien, die Bedeutung von öffentlichen Freiräumen und neue Formen der Zusammenarbeit:

<https://www.bmwsb.bund.de/Web/BMWSB/DE/themen/stadt-wohnen/beirat-innenstadt/beirat-innenstadt-node.html>

VII. Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/kinder-und-jugendliche-schule/>

Kinder entdecken digitale Medien – mit dem Medienquiz für Bibliotheken

Das Deutsche Kinderhilfswerk hat eine neue Runde des pädagogischen Projekts „Medienquiz“ auf seiner Webseite www.kindersache.de gestartet. Das medienpädagogische Angebot richtet sich in einfacher Sprache vor allem an Kinder und Jugendliche zwischen acht und 16 Jahren, die beim Lesen und Schreiben besondere Unterstützung benötigen. Das Projekt wird in Kooperation mit Einrichtungen für geflüchtete Kinder in Deutschland sowie zahlreichen öffentlichen Bibliotheken im ganzen Land umgesetzt. Der Aktionszeitraum läuft noch bis zum 30. Juni 2025: <https://www.kindersache.de/projekt-medienquiz>

Flyer „Erste Medienerfahrungen“ (3 bis 6 Jahre) - Tipps und Links für Eltern

Das Kindermedienland Baden-Württemberg hat einen Flyer mit Informationen zur Mediennutzung von Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren veröffentlicht:

<https://www.kindermedienland-bw.de/fileadmin/redaktion/kml/dateien/01-Erste-Medienerfahrungen-Flyer-2025.pdf>

Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote für Schulbibliothekspersonal

Eine Arbeitsgruppe des Netzwerks PRO Schulbibliothek hat eine Sammlung von Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten zur Schulbibliotheksarbeit im deutschsprachigen Raum zusammengestellt. Die digitale Pinnwand ermöglicht Mitarbeiter*innen in Schulbibliotheken einen schnellen Überblick über regionale und bundesweite Angebote. Zusätzlich wurden auch Weiterbildungsangebote aus dem deutschsprachigen Ausland berücksichtigt:

<https://www.taskcards.de/#/board/d01b6038-27e2-4388-88fb-81eac154bc8f/view?token=7a99c528-277b-4d25-a536-d8ecbdc0a77>

Handreichung: Digitale Medienwelten in der Kinder- und Jugendarbeit

Digitale Medienwelten bieten Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, sich kreativ und selbstwirksam zu entfalten. Neue digitale Ausdrucksformen, Tools zur Vernetzung und Künstliche Intelligenz (KI) eröffnen hier ein großes Potenzial, das sich auch vielfältig in digitalen Projekten der Kinder- und Jugend(sozial)arbeit einsetzen lässt. Welche digitalen Tools bieten sich hier an? Wie können damit digitale Angebote gestaltet werden und wo liegen die Herausforderungen?

Die Handreichung des Projektbüros Digitale Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in Baden-Württemberg gibt Fachkräften Einblicke in die Möglichkeiten, mit digitalen Tools Kreativität zu entfalten und zeigt die vielfältigen Einsatzbereiche für die tägliche Arbeit mit jungen Menschen auf.

Link zum pdf: https://www.jugend-bw-digital.de/fileadmin/jugend_at_bw/Publikationen/jugend-at-bw_Digitale_Buehne_fuer_Kreativitaet_und_Mitgestaltung.pdf

NRW-Schulministerin Feller will Regeln für die private Handynutzung an Schulen

Die Schulen in Nordrhein-Westfalen sollen sich bis zum Herbst 2025 eigene altersgerechte Regeln für die private Handynutzung geben und diese verbindlich in die Schulordnung aufnehmen. Das Schulministerium hat die Schulen dazu aufgefordert, nun einen schulinternen Abstimmungsprozess zu starten, an dessen Ende klare und verbindliche Regeln für die Handynutzung stehen, die dem Alter der Schülerinnen und Schüler angemessen sind. Bei diesem Prozess werden die Schulen durch das Ministerium für Schule und Bildung unterstützt. Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.land.nrw/pressemitteilung/ministerin-feller-klare-verbindliche-und-altersgerechte-regeln-fuer-die-private>

Studie: Der Lerntypen-Mythos und seine Folgen

Lernt man besser durch Sehen, Hören oder Fühlen? Die Vorstellung fester Lerntypen ist weit verbreitet, obwohl sie wissenschaftlich widerlegt wurde. Doch warum bleibt sie so hartnäckig – und welche Auswirkungen hat das auf den Unterricht und die Lernenden?

Eine [Studie](#) der Fachzeitschrift „Nature“ aus dem Jahr 2023 zeigt, dass die Fixierung auf vermeintliche Lerntypen nicht nur ineffektiv ist, sondern auch stereotype Wahrnehmungen über die Fähigkeiten von Kindern verstärken kann.

Mehr Informationen auf der Website des Deutschen Schulportals: <https://t1p.de/gsz9g>

Broschüre „Digitale Spiele – Pädagogisch beurteilt“

Die Broschüre des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend erscheint in ihrer 34. Ausgabe und dient als Wegweiser durch die Welt der virtuellen Spiele. Sie gibt einen Überblick darüber, welche Spiele aus dem umfangreichen Angebot für welche Altersgruppen geeignet sind. Zu jedem vorgestellten Spiel werden pädagogische Empfehlungen gegeben.

Die Broschüre kann kostenlos heruntergeladen oder als gedruckte Version kostenfrei bestellt werden:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/digitale-spiele-paedagogisch-beurteilt-band-34-255036>

Kinder- und Jugendmedien mit vielfältigen Geschlechterrollen

Diese Broschüre stellt jedes Jahr empfehlenswerte Bücher vor, die vielfältige Geschlechterrollen zeigen. Sie richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 2 bis 17 Jahren. Herausgegeben wird sie in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich, der PBZ Pestalozzi-Bibliothek Zürich und dem Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM).

Link zum Download:

https://sikjm.ch/wp-content/uploads/2024/11/2024_kinder_und_jugendmedien_mit_viele_geschlechterrollen_web.pdf

dbv-Broschüre: Medienbildung leicht gemacht - Ein Praxisheft für alle Zielgruppen

Um Bibliotheken bei der Umsetzung zeitgemäßer medienpädagogischer Angebote zu unterstützen, hat der dbv das Arbeitsheft »Medienbildung leicht gemacht – Praxistipps für alle Zielgruppen« entwickelt. Im Heft findet man zum einen Informationen zum Bildungsort Bibliothek sowie zu den wichtigsten pädagogischen Stellschrauben, denn um effektive und nachhaltige Lernprozesse zu gestalten, sind tiefere Kenntnisse über pädagogische Ansätze und Methoden hilfreich:

<https://www.bibliotheksverband.de/publikationen#NetzwerkBibliothekMedienbildung>

Impressum:

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 48.08

Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Am Bonreshof 35, 40474 Düsseldorf

E-Mail: dez48.bibl@brd.nrw.de, Homepage: <http://tinyurl.com/dez48-duesseldorf>

Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Fachstelle.Offentliche.Bibliotheken.NRW>

Instagram: https://www.instagram.com/fachstelle_bibliotheken_nrw